nomad GmbH
Altburgstr. 26
54597 Hersdorf

Tel.: 6553-83297-0
E-Mail: info@nomad-reisen.de
Web: https://nomad-reisen.de

Asien: Iran

KAMELTREKKING INDIVIDUELL DASHT-E KAVIR

Individualreise

HIGHLIGHTS

-
- 16-tägige Erkundung des zentralen Iran im Geländewagen
- mit Kamelen durch die Dünen der Dasht-e Kavir (3 Tage)
- Entspannung in der Lehm-Oase Esfakah in einer Eco-Lodge
- Erkundung der Karawanenstadt Yazd
- Individuelle Entdeckung von Isfahan und Shiraz

REISEBESCHREIBUNG

Versteckte Palmenoasen, herb-kahlen Salzwüsten und haushoch getürmte Dünen in der Dasht-e Kavir: Diese Reise entführt Sie in den Zauber des einstigen Karawanenlebens. Sie beginnen Ihre Erkundung der alten Seidenstraße mit einem Aufenthalt in Isfahan mit seinen Gärten und Wasserspielen. Dann geht es mitten durch das Sandmeer der Dasht-e Kavir- gemeinsam mit den Kamelen und ihren Besitzern. Anschließend waschen Sie sich Sand und Staub vom Leib und genießen die Ruhe in der Lehm-Oase Esfakh. Über die alte Karawanenstadt Yazd erreichen Sie schließlich Shiraz, die Stadt der Rosen und Dichter.
Gegensätzliche Landschaften und intensive Naturerlebnisse machen den besonderen Reiz dieser Route durch das Zentrum Irans aus. Eine behutsame Erkundung Isfahans steht am Anfang Ihrer Reise. Gemeinsam mit einem unserer kundigen Driverguides starten Sie dann gen Osten in die Dasht-e Kavir und die Rig-e Djinn, die "Geistersande". Nahe Mesr treffen Sie auf die Kamele und ihre Besitzer. Drei Tage lang ziehen Sie mit ihnen und ihren Lastkamelen umher. Dabei halten Sie sich mit Rücksicht auf die Tiere an die Dünentäler. Dennoch bleibt - besonders in den kühleren Morgen- und Abendstunden - genug Zeit, auch die Dünengrate zu erklimmen.
Vom Endpunkt Ihres Kameltreks nahe der Oase Kureh Gaz gelangen Sie in wenigen Stunden in die Lehm-Oase Esfakh. Zur Erholung genießen Sie einen entspannten Tag in einem alten, wieder hergerichteten Lehmhaus und können auch das alte Hammam besuchen. Am Westrand der Kavir erwartet Sie Yazd mit seinen Schweigetürmen und den kühlen Gassen des Bazars. Über Persepolis erreichen Sie schließlich Shiraz.
Das Trekking erfordert eine durchschnittliche körperliche Kondition und die Bereitschaft, auf europäischen Komfort zu verzichten. Die täglichen Lauf- bzw. Reitzeiten betragen sechs bis acht Stunden, das entspricht zehn bis fünfundzwanzig Tageskilometern.

REISEVERLAUF

1. Tag **Anreise**

Ba Iran khosh amadid - Herzlich Willkommen in Iran! Ankunft in Isfahan. Begrüßung am Flughafen und Transfer zum Hotel.
Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

Isfahan | Hotel *** | 2 Nächte
F

2. Tag **Isfahan: Moscheen und Paläste um den Meidan-e Imam**

Zu Beginn Ihres ersten Stadtrundgangs genießen Sie von der Terrasse des Ali-Ghapu-Palastes den Blick über einen der schönsten Plätze der Welt: den Meidan-e Imam (UNESCO-Kulturdenkmal) mit seinen mächtigen Moscheen und Arkaden, Grünflächen und Wasserspielen. Erkunden Sie die prächtigen Moscheen, die mit ihren in allen Blau- und Türkistönen schillernden Kuppeln den Platz rahmen.Ganz in der Nähe liegen der erhaltene Teil des ehemaligen Paradiesgartens der Herrscher mit dem Chehel-Sotun-Palast und der Hascht-Behescht-Pavillon ("Acht-Paradiese-Pavillion“). Lassen Sie diesen Tag genussvoll im Garten des Abbassi-Hotels, dem ehemaligen Gästehaus des Schahs mit seinem großen Binnengarten ausklingen.
Am heutigen Tag werden Sie von einer ortskundigen, Englisch sprechenden Reiseleitung geführt.

3. Tag Isfahan: Das armenische Viertel, Brücken über den Zayand-e Rud

Auch der heutige Tag steht Ihnen komplett für diese Stadt zur Verfügung, so zum Beispiel für einen Besuch des armenischen Viertels mit der Vank-Kathedale und dem armenischen Museum, sowie der Brücken über den Fluss Zayand-e Rud. Hier treffen sich zu allen Tageszeiten Sänger unter den weiten Bögen der Sis-e-o Pol und pflegen das uralte Liedgut Irans. Am Nachmittag können Sie den berühmtesten Basar des Landes, in dem auch heute noch zahlreiche Kunsthandwerker ihren Gewerben nachgehen, entweder mit Ihrem Reiseleiter oder auf eigene Faust erkunden.
Am heutigen Tag werden Sie von einer ortskundigen, Englisch sprechenden Reiseleitung geführt.

Isfahan | Hotel *** | 1 Nacht
F

4. Tag In die Dasht-e Kavir

Heute Morgen statten Sie der Teppichstadt Na‘in einen Besuch ab, deren ehemals bedeutender Basar allerdings heute nur noch architektonisch in Erscheinung tritt und kaum noch Händler anzieht. Highlights sind die Innenausstattung des Pirnia-Herrenhauses und die Jame-Moschee aus den Jahren um 960. Auf dem weiteren Weg in die Wüste machen Sie Halt in der Oase Anarak, deren zahlreiche Windtürme lehmbraune Gehöfte überragen. Nur wenig nördlich von Anarak verlassen Sie dann die ausgebauten Straßen und wenden sich der Wüste zu. Die Nacht verbringen Sie in Ihren Zelten inmitten der Sande.

Rig-e Djin | Zelt * | 1 Nacht

5. Tag Auf der alten Karawanenroute gen Osten

Zurück auf der alten Karawanenstraße nach Osten begleitet Sie linker Hand ein Ausläufer jener Dünengebiete, die sich am Südrand der großen Salzpfannen in der Dasht-e Kavir bilden. Noch am Morgen erreichen Sie die Oase Chupanan, geprägt von zahllosen Windtürmen vor dem Hintergrund der hohen Dünen. Dann biegen Sie nach Norden ab auf jene Straße, die teils auf Dämmen die tückischen Sümpfe der Kavir nach Semnan hin überquert. Ihr heutiges Tagesziel aber liegt noch südlich der Salzebenen in Farahzad nahe Mesr. Sie übernachten in einem traditionellen Gehöft.

Hotel | 1 Nacht
F | M | A

6. - 8. Tag

Kameltrekking auf den Spuren Sven Hedins
An den nun folgenden Tagen sind Sie in der Weite der Dasht-e Kavir zu Fuß unterwegs.
Ihre Route führt Sie von Farhazad gen Osten, bis zur Oase Kuzeh Gaz. Dabei begleiten Sie im Süden stets die dunklen und schroffen Gebirgszüge des Rashid Kuh, an den von Norden her die Dünenzüge der Kavir anbranden. Je nach Jahreszeit und Regenfällen sind die Dünen nicht nur von knorrigen und oft äußerst stacheligen Büschen bewachsen, sondern von einem zarten Flaum grünen Grases überzogen.
Sie werden von einer lokalen Mannschaft und Kamelen begleitet. Ihr Hauptgepäck reist allerdings im Geländewagen voraus, sodass Sie tagsüber immer wieder reiten können.
Die Lagerstellen wählen Ihre Begleiter abhängig vom Wetter aus. Am Nachtplatz angekommen, werden zunächst die Tiere versorgt und anschließend wird die warme Abendmahlzeit zubereitet. Wer mag, baut sein Zelt nahe am Essplatz auf. Andere bevorzugen einsamere Plätze weiter oben auf den Dünen.
Meist sinken die Wanderer schon recht früh in den Schlaf, zumal es mit Sonnenaufgang aufstehen heißt.
Die täglichen Wanderzeiten betragen um die 5-7 Stunden.

Hotel | 3 Nächte

9. Tag **Neues Leben in alten Gemäuern: Die Oase Esfahak**

In Arusan - Ihrem ersten Ziel heute - scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Wenn ausreichend Zeit bleibt, können Sie etwas weiter nördlich noch die kleine, fast verlassene Oase Koreh Gaz besuchen. Anschließend fahren Sie über Chur ein Stück Richtung Osten. Sie übernachten in einem einfachen und traditionellen Oasenhotel in Esfahak.

Esfahak | Gasthaus/Funduq - | 2 Nächte
F | A

10. Tag **Ein Tag in der Oase**

Der heutige Tag steht Ihnen zur Erkundung der Oase oder auch für einen Ausflug in die nahe gelegenen Berge zur freien Verfügung.

11. Tag **Querung der Dasht-e Kavir nach Südwesten bis Yazd**

Ihr heutiges Tagesziel ist die alte Wüstenstadt Yazd - immerhin etwa 550 Kilometer entfernt. Einen ersten Stopp legen Sie nahe Tabas ein und unternehmen eine kurze Wanderung zu dem bereits während der Mongolenzeit errichteten Wasserdamm von Khorit. Am Nachmittag erreichen Sie Chak Chak. Der zoroastrische Pilgerort hängt förmlich an den Felshängen des Gebirges. Die Hauptattraktion in Chak Chak ist eine Höhle, in der Quellwasser herabtropft- woher der Name Chak Chak rührt.Kurz darauf gelangen Sie in die Oase Meybod und erkunden das sassanidische Fort im Zentrum. Es ist ganz aus Lehmziegeln errichtet und mutmaßlich das älteste noch erhaltene Lehmziegelgebäude des Iran. Am Abend treffen Sie in Yazd ein.

Hotel | 2 Nächte
F

12. Tag **In Yazd**

Ihren Rundgang durch die Stadt beginnen Sie mit einem Besuch des Amir-Chaqmaq-Monuments und der gleichnamigen Moschee.Das kleine Wassermuseum, in dem das Jahrtausende alte Bewässerungssystem erklärt wird, ist in einem alten Stadthaus untergebracht. Dann schlendern Sie durch die engen Bazaar-Gassen bis zum Jame-Moschee und dem Mausoleum Rokn-od-Din. Nach einer Besichtigung der Madrese Sheikh abol Qasem gelangen Sie zum Lariha-Haus, dessen festungsähnliches Äußeres einen begrünten Innenhof birgt. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug zu den zarathustrischen Schweigetürmen und dem zugehörigen (allerdings modernen) Feuertempel im Südosten der Stadt. Am Abend können Sie mit etwas Glück eine Zurkhane besuchen, in der die iranischen Männer traditionelle Körperertüchtigung betreiben.

13. Tag **Über Abarkuh nach Pasargadae**

Nach einem Spaziergang durch den weitläufigen Dowlatabad-Garten machen Sie sich auf den Weg von Yazd nach Pasargadae. Unterwegs halten Sie in der Kleinstadt Abarkuh und bestaunen u.a. die uralte Zypresse, 2500 Jahre soll sie alt sein. Am Nachmittag erreichen Sie Pasargadae, ebenfalls ein UNESCO-Weltkulturerbe. Pasargadae verdankt deine Existenz dem Sieg der Perser über die Meder im Jahr 550 v.Chr. Erkunden Sie die Ruinen der Paläste mit Monumentaltoren, dem Apadana und dem Empfangspalast mit seinem reichen plastischen Schmuck. Im heiligen Bezirk liegen ein Feuertempel mit Altären und das Grabmal König Kyros’ II. - wohl ehemals inmitten eines weitläufigen Gartens errichtet. In den Abendstunden erreichen Sie Aghamir.

Pasargadae | Gasthaus/Funduq - | 1 Nacht
F | A

14. Tag **Persepolis**

Vor den Toren von Shiraz liegt Persepolis, die vielleicht bekannteste und wichtigste archäologische Stätte des Landes. Besonders die Reliefs aus dem 5. und 4. Jh.v.Chr. veranschaulichen die einstige Pracht der achämenidischen Palastanlage.Nur wenige Kilometer nördlich von Persepolis besuchen Sie die in den Fels gemeißelten Gräber von Naqsh-e Rostam aus der Zeit der Sassaniden sowie die Reliefs bei Naqsh-e Radjab. Am Abend dieses Tages schließlich erreichen Sie Shiraz.
Am heutigen Abend verabschiedet sich Ihr Driverguide von Ihnen.

Shiraz | Hotel **** | 1 Nacht
F

15. Tag **In Shiraz**

Am frühen Morgen beginnen Sie Ihre Besichtigungstour mit dem Besuch der prachtvollen Karim Khan-Burg, danach folgen die Vakil-Moschee mit farbenfrohen Fayencen, der Vakil-Bazar und der Saray-e Moshir mit seiner einzigartigen Architektur. Den Besuch der Nasir-al-Molk-Moschee haben wir wegen des Lichteinfalls auf die Mittagsstunden gelegt. An sonnigen Tagen lassen die farbigen Scheiben das Innere der Moschee in kräftigen bunten Farben aufleuchten. Anschließend können Sie den Naranjestan-Garten besuchen, oder nach einer Pause im Hotel am Nachmittag nochmals auf eigene Faust durch das Gewirr der Bazar-Gassen schlendern. Am heutigen Tag werden Sie von einer ortskundigen, Englisch sprechenden Reiseleitung geführt.

Shiraz | Hotel **** | 1 Nacht
F

16. Tag **Flughafentransfer**

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport
Abflug von Shiraz.

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: 12

CODE

IRN593 | 11945

TERMINE & PREISE

Zeitraum	Preis

LEISTUNGEN & EXTRAS

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- 11 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- 4 Zeltübernachtungen
- Isfahan: Flughafentransfer (Tag 1)
- Isfahan: lokale, Englisch sprechende Reiseleitung (Tag 2)
- Isfahan: lokale, Englisch sprechende Reiseleitung (Tag 3)
- Rundreise im Geländewagen mit Englisch sprechendem Driver cum Guide (Tag 4-14)
- Shiraz: lokale, Englisch sprechende Reiseleitung (Tag 15)
- Shiraz: Flughafentransfer (Tag 16)
- Informationsmaterial mit Reiseführer und Landkarte
- Camping-Equipment inkl. Zelten und Küchenausrüstung
- Beantragung der Visa-Referenznummer für Iran
- Kameltrekking Kavir inkl. Lastkamelen, lokaler Begleitmannschaft, Vollverpflegung, Fahrzeug zum Gepäcktransport
- Verpflegung wie angegeben

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Service-Entgeld bei Individuellen Angeboten
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- Eintrittsgelder
- Getränke in Hotels und Restaurants
- Internationale Flüge
- Steuern, Kerosin
- Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)
- nicht genannte Mahlzeiten

ZUSATZLEISTUNGEN

- **Rail&Fly, 2. Klasse** 95 €
  Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- **Rail&Fly, 1. Klasse** 180 €
  Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

IHR ATMOSFAIR BEITRAG

Für den Hin- und Rückflug für eine Person nach Iran entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 2180 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag von 52 € an ein Klimaschutzprojekt, z. B. in Indien können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Mehr dazu finden Sie unter www.atmosfair.de

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

REISELEITUNG

Shima Pashaei und AidinTavakkol
Aidin und Shima leiten viele unserer Iranreisen. Unsere Gäste schreiben: "Beide haben sich weit mehr um uns gekümmert, als wir das erwartet hätten. Sie haben für uns gekocht, mit uns in der Wüste am Lagerfeuer gesessen, aus ihrem Leben erzählt, uns zugehört, unsere Kinder gemocht und integriert. Sie haben uns Zugang verschafft zu Orten, die üblicherweise Touristen nicht einmal zugänglich sind. Sie haben perfekt organisiert, Picknicks auf die Heckklappe des Autos gezaubert, Melonenstückchen für uns geschnitten, mit uns gelacht, uns gezeigt, wie man Kürbiskerne mit den Schneidezähnen sachgerecht aufknackt, uns erklärt, wie man im Iran mit all seinen Regeln rein praktisch leben kann. Sie waren sicher 16 Stunden pro Tag für uns da, wenn wir das gewollt hätten, und wenn wir sie 24 Stunden pro Tag gebraucht hätten, wäre wohl selbst das noch möglich gewesen. Beide sind ein Ehepaar, und sie gingen total angenehm miteinander um. Es gibt generell nicht viele Menschen, die wir so gemocht haben wie diese beiden. Für uns sind sie Freunde geworden."

INFOS & HINWEISE

REISEPROFIL

Anforderungen 3 von 5 / mittel
Nächte 11 Hotel / 4 Zelt
Fortbewegung
Distanz 1500 km

Einreise

Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen bei Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum. Wir sind bei der Visumbeantragung behilflich. Weitere Informationen finden Sie in unserem Ländermerkblatt Iran.

Klima

Das Klima variiert im Iran sehr stark von Region zu Region: Im zentralen Iran herrscht ein trockenes Kontinentalklima mit kühlen Wintern und heißen Sommern (bis 40°C). Durch die geringe Luftfeuchtigkeit ist die Hitze aber gut zu ertragen.

In den beiden zentralen Wüsten sind die Sommer dagegen ausgesprochen heiß mit Temperaturen bis um die 50°C. In den Wintermonaten sinken sie dafür nachts teilweise unter den Gefrierpunkt ab; die Tagwerte bewegen sich um maximal 20°C.
Die besten Reisezeiten liegen deswegen im Frühjahr und im Herbst bei Temperaturen zwischen 20°C und 30°C.

Gesundheit

Seit dem 5. Mai 2008 muss für die Dauer des Aufenthaltes in der Islamischen Republik Iran in Deutschland oder Iran eine Krankenversicherung abgeschlossen werden.
Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.
Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich.
Eine Gefahr von Malaria besteht nur in den Sommermonaten an der Küste des Persisch-Arabischen Golfes, also nicht auf unseren Reisen. Man sollte gegebenenfalls an eine Auffrischung der Polio- und Tetanusimpfung sowie an eine Hepatitis- und Diphterie-Impfung denken.
Bei Einreise auf dem Landweg von Turkmenistan (Übergang Incheborun) wird teilweise eine Polioimpfung vorgenommen.
Das iranische Gesundheitssystem ist auf einem relativ guten Stand. Auch das Leitungswasser ist in der Regel unbedenklich.
Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Sicherheit

Iran gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.
Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (http://www.auswaertiges-amt.de/) hinweisen.
Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

GENERELLE HINWEISE

- **Ramadan und Ihd**
  Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Idh-Festes statt (in 2019: 05. Mai-04. Juni, Ihd-Feste 05. -07. Juni und 11. - 15. August, in 2020: 23. April - 23, Mai, Ihd-Feste 24. Mai - 26. Mai und 30. Juli - 03. August). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.
- **Nowruz**
  Diese Reise findet an manchen Terminen während des Nowruz-Festes statt (21. März). Während des Nowruz-Festes und - besonders im Iran - während der darauf folgenden drei Wochen ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Museen und Sehenswürdigkeiten sind teilweise (auch unangekündigt) geschlossen; an anderen Orten sind zu dieser Zeit besonders viele Einheimische unterwegs, Hotels und andere Unterkünfte sind oft voll belegt. Reisen während des Nowruz sind andererseits eine sehr interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten, da zu dieser Zeit besondere Speisen serviert werden, typische Events wie Pferdespiele und Kulturveranstaltungen stattfinden und die Menschen in Festtagsstimmung sind.
- **Preisangaben bei Privatreisen**
  Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- **Reisehinweise des Auswärtiges Amtes**
  Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- **Mehrbettzimmer**
  In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.
  Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/
- **Programmänderungen**
  Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.
- **Rücktritt von der Reise | Stornogebühren | Versicherungen**
  Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.
  Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten.
  Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB.

  Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit.
- **Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität**
  Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- **Zahlungsmodalitäten**
  Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.
  Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
  Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- **Visa und Einreise**
  Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerkblättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen,

die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

ANSPRECHPARTNER/IN

„Mit nomad tragen wir zum kulturellen Austausch zwischen Orient und Okzident bei. Durch zahlreiche Reisen und Auslandsaufenthalte - inzwischen fast immer gemeinsam mit meinen beiden Kindern - ist mir die islamische Welt zur zweiten Heimat geworden. Ich kümmere mich persönlich um die Auswahl der Zielgebiete, die Ausarbeitung der Reiseprogramme und oft auch um die Betreuung von Individualreisen und Sondergruppen. Lassen Sie sich von unserer Begeisterung anstecken - Wir sind Entdecker. Kommen Sie mit!"
Julietta Baums, Telefon: 06553-83297-12, E-Mail: jbaums@nomad-reisen.de